



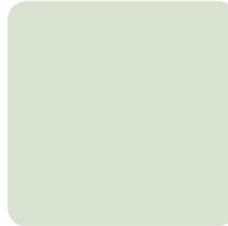
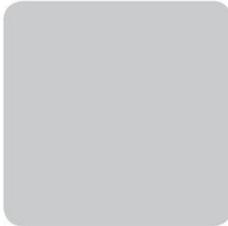
IO

International Office

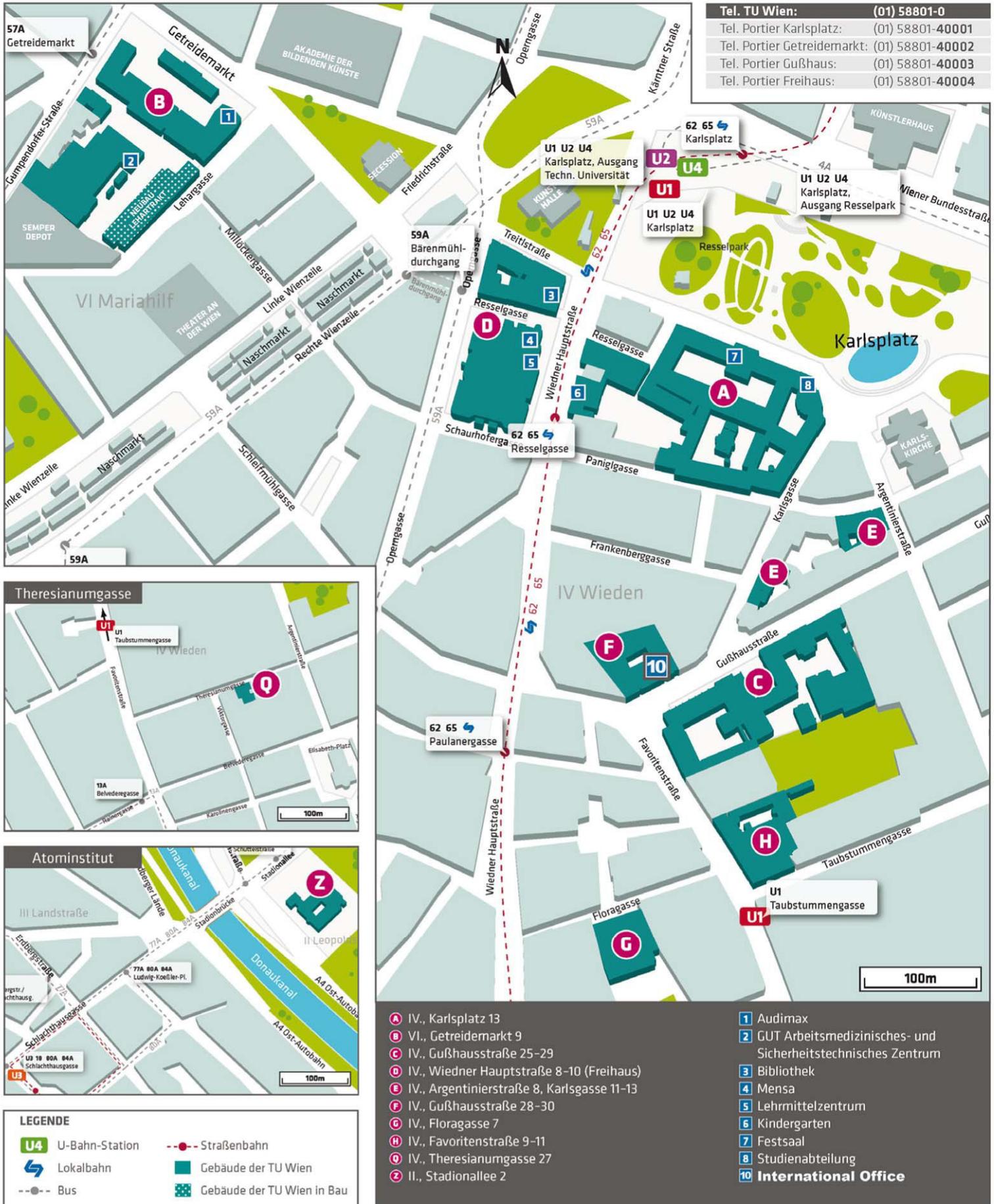
WELCOME GUIDE

für Studierende in Mobilitätsprogrammen

Willkommen an der Technischen Universität Wien!



Standortübersicht | Technische Universität Wien





WELCOME GUIDE

TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN INTERNATIONAL OFFICE

Gußhausstraße 28 / 1. Stock, A 1040 Wien

Kontakt:

T: +43 (0)1 58801 - 41550 / 41552

E-Mail: exchangein@tuwien.ac.at

<http://www.tuwien.ac.at/international>

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag: 9:30 - 11:30, 13:30 - 16:30

Mittwoch: 9:30 - 11:30

Erreichbarkeit:

U-Bahn: U1 (Station Taubstummengasse)
U2 (Station Karlsplatz)
U4 (Station Karlsplatz)

Straßenbahn: Linie 62 (Station Paulanergasse)
Linie 65 (Station Paulanergasse)
Linie 71 (Station Schwarzenbergplatz)

Herausgeber:
Technische Universität Wien
International Office
Gußhausstraße 28
1040 Wien

© 2020



Der Druck wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.
Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der
Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin
enthaltenen Angaben.

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES ZUR TU WIEN	5
1 Die Geschichte der TU Wien.....	5
2 Die Organisation der TU Wien	6
3 Studienrichtungen an der TU Wien.....	7
4 Die Österreichische HochschülerInnenschaft	10
PLANUNG IM HEIMATLAND	13
1 Anmeldung zum Studium an der TU Wien.....	13
2 Aufenthaltsgenehmigung (Visum)	13
3 Sprachliche Vorbereitung.....	14
4 Deutschkurse	15
5 Vienna Discovery Programm	16
6 Krankenversicherung	17
7 Vorlesungsauswahl	18
8 ECTS.....	19
9 Österreichisches Benotungssystem.....	19
ANKUNFT IN WIEN	21
1 Ankunft am Flughafen Wien-Schwechat.....	21
2 Ankunft mit dem Zug	22
3 Unterkunft.....	22
4 Meldung	24
ANMELDUNG AN DER UNIVERSITÄT	27
1 Einteilung des Studienjahres.....	27
2 Orientierungsveranstaltung und Zulassung	28
3 Prüfungen und Zeugnisse	29
4 Bibliotheken.....	29
5 Computerarbeitsplätze	31
6 Buddynetwork	33
AUFENTHALT IN WIEN	35
1 Öffentliche Verkehrsmittel	35
2 Lebenshaltungskosten	36
3 Universitätssportinstitut Wien.....	36
4 Banken	37
5 Spitäler und Ambulatorien.....	37
6 Wichtige Telefonnummern	37

DER. PFLEGE. ERWEITERUNG. VEREDLUNG.
DES. GEWERBSFLEISSES. DER. BÜRGERKUNSTE. DES. HANDELS.
FRANZ. DER. ERSTE.

TECHNISCHE HOCHSCHULE

1 Die Geschichte der TU Wien

Die Technische Universität Wien ist eine der ältesten technischen Universitäten im deutschen Sprachraum.

- **1805:** Kaiser Franz I. von Österreich erteilt der Studienhofkommission den Auftrag, ein Gutachten zur Errichtung eines Polytechnischen Instituts in Wien auszuarbeiten.
- **1810:** Johann Joseph Prechtel, ehemals Direktor der Real- und Nautischen Schule in Triest, wird mit der Ausarbeitung eines Organisationsplanes für das zu gründende Polytechnische Institut betraut.
- **1815:** Ernennung von J. J. Prechtel zum ersten Direktor des Polytechnischen Instituts. Eröffnung des Lehrbetriebes mit drei Professoren und 47 Hörern in adaptierten Räumen.
- **1816:** Grundsteinlegung zum Hauptgebäude am heutigen Karlsplatz 13.
- **1817:** Kaiserliche Genehmigung der Verfassung des k.k. Polytechnischen Instituts in Wien mit den drei Aufgabenbereichen des Instituts als:
 - Lehranstalt mit einer kommerziellen und einer technischen Abteilung mit Lehr- und Lernfreiheit und einer vorbereitenden Realschule,
 - Technisches Museum,
 - Verein zur Förderung der Nationalindustrie.
- **1872:** Gesetz, in dem das Polytechnische Institut zur k.k. Technischen Hochschule in Wien umgewandelt und die Lehr- und Lernfreiheit verankert wird.
- **1902:** Erste Promotion von Doktoren der technischen Wissenschaften (Dr.techn.).
- **1919:** Zulassung von Frauen zum ordentlichen Studium an den Technischen Hochschulen.
- **1949:** Verordnung, mit der die Berechtigung erteilt wird, nach Ablegung der beiden Staatsprüfungen die Standesbezeichnung Diplom-Ingenieur (Dipl.-Ing.) zu führen.

- **1969:** Gesetz über Technische Studienrichtungen, mit dem anstelle von Staats- die Diplomprüfungen eingeführt werden und der Diplom-Ingenieur zum akademischen Grad erhoben wird.
- **1975:** Universitäts-Organisationsgesetz (UOG), mit dem die Technischen Hochschulen zu Technischen Universitäten werden.
- **2004:** Universitätsgesetz (UG 2002), Autonomiestatus, schrittweise Umstellung der 5-jährigen Diplomstudien auf 2-stufige Bachelor- (3J) und Masterstudien (2J) sowie Neugliederung der Fakultäten:
 - Fakultät für Architektur und Raumplanung,
 - Fakultät für Bauingenieurwesen,
 - Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften,
 - Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik,
 - Fakultät für Mathematik und Geoinformation,
 - Fakultät für Physik,
 - Fakultät für Technische Chemie,
 - Fakultät für Informatik.
- **2015:** Jubiläumsjahr 200 Jahre TU Wien

2 Die Organisation der TU Wien

Die TU Wien ist in 8 Fakultäten gegliedert und umfasst 57 Institute, die mit Lehre und Forschungsaufgaben betraut sind.

Die obersten Organe der Universität sind der Universitätsrat, das Rektorat – bestehend aus Rektor und Vizerektor/innen – und der Senat. Das Rektorat bestellt auf Vorschlag der Professoren und Professorinnen die Leitung der Fakultäten (Dekane, Studiendekane) sowie die Vorstände der Institute, die gemeinsam mit ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Zielvereinbarungen in Forschung und Lehre festlegen.

Im Wintersemester 2018/19 waren 28.149 Studierende an der TU Wien eingeschrieben, davon 8.453 (30%) internationale Studierende.

3 Studienrichtungen an der TU Wien

An der Technischen Universität Wien sind folgende Studienrichtungen eingerichtet:

Architektur

Bachelorstudien

- Architektur

Masterstudien

- Architektur

Bauingenieurwesen

Bachelorstudien

- Bauingenieurwesen

Masterstudien

- Bauingenieurwesen
- Infrastrukturmanagement

Elektrotechnik

Bachelorstudien

- Elektrotechnik und Informationstechnik

Masterstudien

- Energie- und Automatisierungstechnik
- Telecommunications (englisch)
- Embedded Systems
- Mikroelektronik und Photonik

Informatik

Bachelorstudien

- Medieninformatik und Visual Computing
- Medizinische Informatik
- Software & Information Engineering
- Technische Informatik

Masterstudien

- Computational Logic (englisch)
- Logic and Computation
- Visual Computing
- Media and Human-Centered Computing (englisch)
- Medizinische Informatik
- Software Engineering & Internet Computing
- Technische Informatik

Maschinenbau*Bachelorstudien*

- Maschinenbau

Masterstudien

- Maschinenbau

Interfakultäre Studien*Bachelorstudien*

- Umweltingenieurwesen

Masterstudien

- Materialwissenschaften
- Biomedical Engineering (englisch)
- Computational Science and Engineering (englisch)

Raumplanung und Raumordnung*Bachelorstudien*

- Raumplanung und Raumordnung

Masterstudien

- Raumplanung und Raumordnung

Technische Chemie*Bachelorstudien*

- Technische Chemie

Masterstudien

- Technische Chemie
- Chemie und Technologie der Materialien

Technische Mathematik*Bachelorstudien*

- Technische Mathematik
- Statistik und Wirtschaftsmathematik
- Finanz- und Versicherungsmathematik

Masterstudien

- Technische Mathematik
- Statistik-Wirtschaftsmathematik
- Finanz- und Versicherungsmathematik
- Mathematical Modelling in Engineering: Theory, Numerics, Applications

Technische Physik*Bachelorstudien*

- Technische Physik

Masterstudien

- Physikalische Energie- und Messtechnik
- Technische Physik

Verfahrenstechnik*Bachelorstudien*

- Verfahrenstechnik

Masterstudien

- Verfahrenstechnik

Geodäsie und Geoinformation*Bachelorstudien*

- Geodäsie und Geoinformatik

Masterstudien

- Geodäsie und Geoinformation
- Cartography (englisch)

Wirtschaftsinformatik*Bachelorstudien*

- Wirtschaftsinformatik

Masterstudien

- Business Informatics (englisch)
- Data Science (englisch)

Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau*Bachelorstudien*

- Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau

Masterstudien

- Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau

Die Bachelorstudien dauern offiziell 6 Semester, die Masterstudien 4 Semester. Die durchschnittliche Studiendauer ist allerdings erheblich länger. Dies wirkt sich auch auf die durchschnittliche Anzahl von ECTS-Punkten pro Studienjahr aus (siehe Kapitel 8 ECTS im Abschnitt „Planung im Heimatland“).

In allen Studienrichtungen wird ein wissenschaftliches Fachstudium vermittelt, das mit dem Erwerb der akademischen Grade „Bachelor of Science (BSc)“ oder „Diplomingenieur (Dipl.-Ing.)“ abgeschlossen wird.

Darüber hinaus können die akademischen Grade eines Doktors der technischen Wissenschaften (Dr.techn.), eines Doktors der Naturwissenschaften (Dr.rer.nat.) sowie eines Doktors der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Dr.rer.soc.oec.) erworben werden.

4 Die Österreichische HochschülerInnenschaft

Die Österreichische HochschülerInnenschaft (ÖH) ist die offizielle Vertretung aller Studierenden in Österreich. Die ÖH ist in Österreich gesetzlich verankert und besitzt somit Mitspracherecht in allen universitären Belangen.

Die HochschülerInnenschaft der TU Wien (HTU) ist in Fachschaften und Referate unterteilt. Fachschaften helfen bei speziellen Problemen, die die jeweilige Studienrichtung betreffen, während die Referate bei allgemeinen Problemen (z.B.: Wohnen, Jobs, internationale Studierende usw.) behilflich sind.

HTU
Wiedner Hauptstraße 8-10, Roter Bereich, 1. Stock
1040 Wien
T: +43 (0)1 58801 49501
E-Mail: sekretariat@htu.at
<http://www.htu.at>

TU W I E N Sommerkonzert | Fr. 05.06.2009 | 19:30 Hof 1
Akademische Bläserphilharmonie Wien

TU W I E N 19:25:18
Kategorie: VERANSTALTUNGEN (3/4)

ZEIT	ORT	BEZUG
11:00 - 13:00	MS	
11:30 - 13:00	MS	
11:45 - 12:30	MS	
11:45 - 12:45	MS	
12:00 - 14:00	MS	
12:00 - 13:30	MS	
13:00 - 13:00	MS	
13:00 - 13:00	MS	
13:45 - 15:00	MS	
13:00 - 15:00	MS	

WISSENSCHAFTLICHE
EXZELLENZ ENTWICKELN
DEVELOPING SCIENTIFIC
EXCELLENCE





1 Anmeldung zum Studium an der TU Wien

Das International Office unterstützt internationale Studierende, die im Rahmen von Mobilitätsprogrammen (zum Beispiel Erasmus, Joint Study, usw.) an der TU Wien studieren wollen. Nur diese Studierende können ihre Bewerbungen zum Studium an der TU Wien online über unser Mobility Services Portal einreichen. Die Bewerbung wird mit Erstellung des entsprechenden Nominierungsformulars abgeschlossen, das von der zuständigen Person an der Heimuniversität sowie vom Studierenden unterzeichnet und zusammen mit einem Sprachnachweis (siehe S. 14) an das International Office per E-Mail geschickt werden soll. Nach der Anerkennung der Bewerbung durch das International Office wird der entsprechende „Acceptance Letter“ direkt an den Studierenden geschickt.

 Mobility Services Portal: <https://tiss.tuwien.ac.at/mobility>

2 Aufenthaltsgenehmigung (Visum)

Informieren Sie sich bitte rechtzeitig in Ihrem Heimatland bei der österreichischen Botschaft über die Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen für Bürger/innen Ihres Landes. Wir empfehlen Bürgerinnen und Bürgern aus Nicht-EU/EWR-Staaten, den Antrag für ein Visum/eine Aufenthaltsbewilligung mind. 3 Monate vor ihrer Abreise zu stellen.

Wenn Sie Erasmus-Student/in sind, ein Visum benötigen und über 6 Monate in Österreich bleiben, müssen Sie um die Aufenthaltsbewilligung "Sonderfälle unselbständiger Erwerbstätiger" ansuchen.

 Verzeichnis der Botschaften: <http://www.bmeia.gv.at>

Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen bietet auch der Österreichische Austauschdienst (OeAD) unter: <http://www.oead.at>

3 Sprachliche Vorbereitung

Um für ein Studium an der TU Wien akzeptiert zu werden, müssen Mobilitätsstudierende ein Sprachzertifikat für Deutsch und/oder Englisch im Zuge der Online-Anmeldung vorlegen:

Wenn Sie Kurse auf **Deutsch** absolvieren möchten, brauchen Sie eine Bestätigung Ihrer Deutschkenntnisse auf dem **Level B1 (= Minimum)**. Als Nachweis wird akzeptiert: Zertifikat einer Sprachschule ab B1, ÖSD-Zertifikat ab B1, Reifezeugnis über Deutsch, Bestätigung Ihrer Universität. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie sehr gute Deutschkenntnisse auf dem **Level B1-B2** haben sollten, um Kurse und Prüfungen auf Deutsch erfolgreich zu schaffen. Sollten Sie also mit niedrigerem Level in Wien ankommen, empfehlen wir noch einen Deutschkurs zu machen (siehe S. 15)! Das gilt vor allem für **Bachelor**-Studiengänge, denn diese werden überwiegend auf Deutsch unterrichtet. Als **Master**-Student/in hängen die erforderlichen Sprachkenntnisse vom Zweck des Aufenthaltes sowie den gewählten Kursen ab. Denn in den Masterstudien werden einige Lehrveranstaltungen auch auf Englisch abgehalten.

Wenn Sie Kurse auf **Englisch** absolvieren möchten, benötigen Sie eine Bestätigung Ihrer Englischkenntnisse auf dem **Level B1 (= Minimum)**. Als Nachweis wird akzeptiert: Zertifikat einer Sprachschule ab B1, Reifezeugnis über Englisch, Bestätigung Ihrer Universität.

Manche Masterstudiengänge (z.B.: Computational Logic, Media and Human-Centered Computing, Cartography, Business Informatics,...) werden zur Gänze auf Englisch angeboten.

Eine Liste der Lehrveranstaltungen finden Sie im Online-Vorlesungsverzeichnis unter <http://tiss.tuwien.ac.at/> („Lehre“). Aktivieren Sie das Suchfeld „Erweiterte Suche“ und wählen Sie als Sprache „Englisch“, um einen Überblick zum Lehrveranstaltungsangebot in englischer Sprache zu erhalten.

Im Rahmen von Projekt- oder Abschlussarbeiten kann nach vorheriger Absprache mit dem/der akademischen Betreuer/in Englisch als Arbeitssprache verwendet werden.

4 Deutschkurse

Deutschkurse an der TU Wien

Abendsprachkurse Deutsch	8 Wochen
Intensivsprachkurse Deutsch:	4 Wochen, Intensivkurse starten jeden Monat
ECTS:	6 ECTS
Niveaus:	alle Niveaus
Informationen, Kursbeiträge, Anmeldung:	http://www.innesvienna.net/german-courses.html

Vorlesung „Technisches Deutsch“

Während des Semesters kann die Lehrveranstaltung „Technisches Deutsch“ im Umfang von 1,5 Stunden/Woche (3 ECTS) besucht werden. Diese Vorlesung setzt fortgeschrittene Kenntnisse der deutschen Sprache voraus (Level B2). Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt und ein Platz schwer zu bekommen.

Tandem Language Learning

Tandem Language Learning ist ein Lernprojekt, bei dem zwei Fremdsprachenlernende in einem interkulturellen Austausch jeweils die Muttersprache des Anderen lernen. Die Treffen können individuell und nach eigenen Präferenzen gesteuert und gestaltet werden. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem/r Tandempartner/in an der TU Wien.

i Detaillierte Informationen über das Sprachenlernen im Tandem finden Sie unter: <http://www.tuwien.ac.at/international>

Sonstige Deutschkurse

INNES Institute Vienna

Favoritenstr. 4-6, 1040 Wien
T: +43 (0)1 890 65 85
<http://www.innesvienna.net>

ActiLingua Academy

Wattmangasse 15, 1130
Wien
T: +43 (0)1 877 67 01
<http://www.actilingua.com>

Deutschkurse der Universität Wien

Campus der Universität Wien,
Alser Straße 4, Hof 1, 1090 Wien
T: +43 (0)1 4277 24101
<https://sprachenzentrum.univie.ac.at/deutschkurse/>

IKI

Internationales Kulturinstitut
Opernring 7, 1010 Wien
T: +43 (0)1 586 73 21
<http://www.ikivienna.at>

BFI Wien

Alfred-Dallinger-Platz 1, 1034 Wien,
T: +43 (0)1 811 78 10 100
<http://www.bfi.at>

INLINGUA

Neuer Markt 1, 1010 Wien
T: +43 (0)1 512 22 25
<http://www.inlingua.at>

5 Vienna Discovery Programm

Das Vienna Discovery Programme, das noch vor Beginn des Studiums vom International Office organisiert wird, bietet Gelegenheit, einen Einblick in Österreichs Kultur- und universitäres Leben zu gewinnen und mit anderen Austauschstudierenden gleich zu Beginn des Aufenthaltes in Wien Bekanntschaft zu schließen.

Das Programm im September / Februar dient der Einstimmung und Vorbereitung auf die neue Umgebung. In diesen Wochen werden Exkursionen, darunter eine Wien-Stadttour, eine Orientierungstour an der TU Wien sowie eine Informationsveranstaltung angeboten. Es wird auch eine Ganztagesexkursion außerhalb Wiens unternommen.

 Nähere Information zum Programm unter:
<http://www.tuwien.ac.at/international>

6 Krankenversicherung

Alle Studierenden haben vor der Zulassung einen ÖH-Beitrag zu leisten (ca. € 20,-), in dem auch eine Unfall- und Haftpflichtversicherung inkludiert ist. Zusätzlich besteht für Studierende aus Nicht-EU-Ländern, die keine Krankenversicherung haben, die Möglichkeit, eine Studierendenkrankenversicherung für einen monatlichen Betrag von ca. € 60,- abzuschließen.

Abgewickelt wird die Studierendenkrankenversicherung von der:

Wiener Gebietskrankenkasse
1100 Wien, Wienerbergstr.15-19, 1.Stock
T: +43 (0)1 601 22 2700
<http://www.wgkk.at>

Für die Anmeldung benötigen Sie:

- den Meldezettel,
- die Studienbestätigung.

Der Versicherungsbeitrag berechtigt zur Behandlung durch Vertragsärzte der Wiener Gebietskrankenkasse und in öffentlichen Spitälern.

 Einen Praxisplan aller Ärzte in Wien finden Sie unter:
<http://www.aekwien.at>

Studierende aus dem EU-Raum können mit ihrer Versicherungskarte ärztliche Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

Wichtig: Achten Sie bitte darauf, dass Sie den Versicherungsbeitrag regelmäßig bezahlen. Sollte der Beitrag über eine Dauer von zwei Monaten nicht bezahlt werden, endet die Krankenversicherung automatisch. Man muss sechs Monate warten, ehe man wieder eine Studierendenkrankenversicherung abschließen kann.

Achtung: Für Studierende, die während des Semesters in Wien ankommen und daher nicht mehr zugelassen werden können, gibt es keine Möglichkeit eine vergünstigte Studierendenkrankenversicherung abzuschließen. Informieren Sie sich daher bereits in Ihrem Heimatland über die Möglichkeit einer Krankenversicherung für Österreich.

Es besteht auch die Möglichkeit der privaten Krankenversicherung, z.B. <https://www.feelsafe.at/>, Partner der UNIQA.

7 Vorlesungsauswahl

Bitte besprechen Sie bereits vor Ihrer Abreise mit Ihrem/Ihrer akademischen Betreuer/in (z.B. ERASMUS-Koordinator/in), welche Vorlesungen für Sie geeignet sind. Wenn Sie im Rahmen von Mobilitätsprogrammen an der TU Wien studieren, können Sie Lehrveranstaltungen aus verschiedenen Studienplänen und Semestern wählen, sofern Sie über die notwendigen Vorkenntnisse verfügen.

i Das Lehrveranstaltungsangebot der TU Wien:
<http://tiss.tuwien.ac.at> („Lehre“).

Im Vorlesungsverzeichnis finden Sie genaue Angaben über jede Lehrveranstaltung, wie Anzahl der ECTS-Punkte, Anmeldefristen und Anmeldemodus, Teilnehmeranzahl, Hörsaal sowie weitere Informationen.

Bitte beachten Sie, dass die aktuellen Lehrveranstaltungen immer erst ungefähr ein bis zwei Monate vor Beginn des Semesters veröffentlicht werden. Wenn Sie Ihr Learning Agreement im Voraus erstellen, erscheint deshalb in der Regel die Kursliste des aktuellen Semesters und nicht jene Ihres Studiensemesters an der TU Wien. Die Anmeldung für die Lehrveranstaltungen ist erst nach der Registrierung an der Universität möglich, d.h. erst nach Ihrer Ankunft in Wien. Bei Bedarf kann das Learning Agreement danach mittels des Formulars "During the Mobility (Changes)" geändert werden. Zur Unterschrift können Sie Ihre Dokumente an exchangein@tuwien.ac.at senden oder Sie kommen während den Öffnungszeiten ins International Office.

Verfassen einer Bachelor- oder Masterarbeit an der TU Wien:

Sie können im Rahmen Ihres Mobilitätsaufenthaltes auch eine Abschlussarbeit verfassen (Bachelor: 10-12 ECTS, Master: 30 ECTS). Dies erfordert einen mindestens 4-5-monatigen Aufenthalt in Wien. Die Themenauswahl erfolgt in Absprache mit einer Professorin oder einem Professor an der TU Wien.

Es ist sehr wichtig, dass Sie die Frage der Betreuung noch vor Ihrer Ankunft in Wien klären. Daher bekommen Sie den Acceptance Letter erst, sobald Ihr Supervisor eine Bestätigungs-E-Mail an exchangein@tuwien.ac.at gesendet hat (nähere Informationen erhalten Sie während der Online-Anmeldung).

8 ECTS

Als Richtwert für die Arbeitsleistung, die Sie für die Absolvierung von Lehrveranstaltungen aufwenden müssen, dienen die ECTS-Punkte. Die offizielle Arbeitsleistung eines Semesters beträgt 30 ECTS-Punkte.

Anmerkung: Falls Sie nach ECTS-Richtlinien studieren, sollten Sie berücksichtigen, dass die durchschnittliche Studiendauer an der TU Wien über der offiziellen Studiendauer von 6 Semestern (Bachelor) bzw. 4 Semestern (Master) liegt. Dies bedeutet, dass die durchschnittliche Studienleistung weniger als 30 ECTS Punkte pro Semester beträgt.

Eine Semesterleistung/Jahresleistung von 30/60 Credits ist deshalb ein erheblich größeres Arbeitspensum als jenes, das ein österreichischer Studierender durchschnittlich pro Studienjahr absolviert.

9 Österreichisches Benotungssystem

Österreichische Benotung	ECTS Grade	Übersetzung
sehr gut (1)	A	very good – outstanding performance
gut (2)	B	good – generally sound work with some minor errors
befriedigend (3)	C	satisfactory – fair but with significant shortcomings
genügend (4)	D/E	sufficient – performance meets the minimum criteria
nicht genügend (5)	F/FX	fail



1 Ankunft am Flughafen Wien-Schwechat

a) Flughafenbus („Vienna Airport Lines“)

Der Flughafen liegt etwa 15 Kilometer außerhalb von Wien. Sie können das Zentrum mit dem Flughafenbus erreichen. Die Fahrtkosten betragen € 8,-.

Flughafen Wien > Wien Meidling	Fahrzeit: 30 Minuten	Fahrplan: alle 30 Minuten
Flughafen Wien > Westbahnhof	Fahrzeit: 45 Minuten	Fahrplan: alle 30 Minuten
Flughafen Wien > Wien Schwedenplatz	Fahrzeit: 20 Minuten	Fahrplan: alle 30 Minuten
Flughafen Wien > Wien UNO City	Fahrzeit: 30 Minuten	Fahrplan: alle 60 Minuten

b) Schnellbahn S7

Zusätzlich ist eine Schnellbahnverbindung (S7) eingerichtet, die den Flughafen mit dem Zentrum verbindet. Der Fahrpreis beträgt € 4,20.

Flughafen Wien > Wien Mitte	Fahrzeit: 25 Minuten	Fahrplan: alle 30 Minuten, in der Nacht stündlich
-----------------------------	----------------------	---

c) CAT - Der City Airport Train

Der City Airport Train bringt seine Fahrgäste nonstop von Wien-Mitte zum Flughafen. Ein Ticket kostet im Zug € 14,-, am Automat € 12,- und bei Online-Buchung € 11,- (<http://www.cityairporttrain.com/>).

Wien Mitte > Flughafen	Fahrzeit: 16 Minuten	Fahrplan: zwischen 05:38 und 23:08 alle 30 Minuten
Flughafen > Wien Mitte	Fahrzeit: 16 Minuten	Fahrplan: zwischen 06:05 und 23:35 alle 30 Minuten

i Nähere Infos über Verbindungen vom und zum Flughafen Wien-Schwechat auch unter: <http://www.viennaairport.com/>

2 Ankunft mit dem Zug

Hauptbahnhof (alle Destinationen)

Fahrplanhinweise sind unter der Telefonnummer 05 1717 erhältlich.

 Informationen über Fahrpläne, Preise etc. unter: <http://www.oebb.at>

3 Unterkunft

Sollten Sie an der Reservierung eines Studentenheimplatzes innerhalb der OeAD-WohnraumverwaltungsGmbH interessiert sein, füllen Sie bitte das Online-Anmeldeformular unter <https://housing.oead.at/de/> aus. Am Ende der Anmeldung werden Sie aufgefordert, eine Anmeldegebühr von € 35,- (nicht refundierbar) zu bezahlen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst nach Überweisung der Gebühr gültig ist. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Zusammenfassung Ihrer Daten. Das Angebot für eine Unterkunft erhalten Sie in den darauffolgenden Tagen. Nachdem Sie das Angebot bekommen haben, können Sie es bestätigen, indem Sie die Kautionshöhe von € 950,- überweisen.

Die Kautionshöhe wird nach Auszug aus dem Studentenheim rückerstattet. Eine Buchungsgebühr, die sich aus der Vertragsdauer laut Benützungsvertrag errechnet, wird mit dem ersten Benützungsentgelt verrechnet.

Der Preis für ein Zimmer in einem Studentenheim bewegt sich zwischen € 340,- und € 620,- pro Monat.

Bei Fragen wenden Sie sich direkt an die OeADWohnraumverwaltungsGmbH:

OeAD-WohnraumverwaltungsGmbH Wien / The OeAD-Housing Office
Ebendorferstraße 7, 1010 Wien
T: +43 (0)1 53408 800
F: +43 (0)1 53408 899
<http://www.housing.oead.at>

Falls Sie außerhalb der Büroöffnungszeiten Ihren Heimplatz beziehen möchten, können Sie das ESN Buddynetwork kontaktieren (siehe S. 33) oder die kostenpflichtigen Services des iHouse (www.ihouse.at) in Anspruch nehmen. Diese beinhalten unter anderem auch ein 24h-Abholservice vom

Flughafen, einen Transfer zu Ihrem Studentenheim und die Übergabe der Schlüssel zu Ihrem Zimmer direkt vor Ort.

Die Preise für Privatquartiere sind je nach Lage und Zimmergröße sehr unterschiedlich. Da der Vermieter den Mieter meist auch persönlich kennen lernen möchte, kann eine Suche nach einer Privatunterkunft nur vor Ort unternommen werden.

i Information über private Wohnmöglichkeiten finden Sie unter folgenden Internetadressen:
www.schwarzesbrett-oeh.at/wohnen, <http://jobwohnen.at>,
<https://housinganywhere.com/de/>, www.wg-gesucht.de

Als vorübergehende (temporäre) Wohnmöglichkeit bieten sich Jugendherbergen an:

wombat's CITY HOSTEL VIENNA – The Naschmarkt
Rechte Wienzeile 35, 1040 Wien
T: +43 (0)1 897 23 36
bookvienna@wombats.eu
<http://www.wombats-hostels.com/vienna>

Hostel Ruthensteiner Robert-Hamerling-Gasse 24 1150 Wien T: +43 (0)1 893 42 02	Vienna Westend City Hostel Fügergasse 3 1060 Wien T: +43 (0)1 597 67 29
Hostel Seven Vienna Lindengasse 4 1070 Wien T: +43 (0)6908012813	Jugendgästehaus Hütteldorf Schloßberggasse 8 1130 Wien T: +43 (0)1 8771501
Jugendgästehaus Brigittenau Adalbert-Stifter-Straße 73 1200 Wien T: +43 (0)1 332 82 94	Jugendherberge Myrthengasse Myrthengasse 7 1070 Wien T: +43 (0)1 523 63 16

Der Preis pro Person pro Nacht in einem 3-Bett-Zimmer beträgt ca. € 22,- in einem 2-Bett-Zimmer oder Einzelzimmer ca. € 27,- und in einem Schlafsaal etwa € 17,-.

4 Meldung

Innerhalb von 3 Tagen nach Ihrer Ankunft müssen Sie sich beim **Magistratischen Bezirksamt** melden.

Für den Meldevorgang werden folgende Unterlagen benötigt:

- Reisepass,
- ausgefüllter Meldezettel, erhältlich in Ihrem Studentenheim, am Bezirksamt oder online unter:
- <https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/resources/documents/meldez.pdf>.

Alle Studierende, die ohne Visum einreisen dürfen (aus EU und EWR-Ländern) und die länger als 3 Monate in Österreich bleiben, müssen ihren Aufenthalt beim Amt der Wiener Landesregierung innerhalb von 4 Monaten anzeigen. Sie erhalten dann eine Aufenthaltsbescheinigung (kostet 30,- bis 50,- Euro).

Achtung: Wenn Sie Ihren Aufenthalt nicht innerhalb von 4 Monaten anzeigen, droht Ihnen eine Verwaltungsstrafe (ca. 200,- Euro).

Amt der Wiener Landesregierung
Magistratsabteilung 35 (MA 35 – Referat EWR)
Arndtstraße 65-67, Stiege 1, 1. Stock, 1120 Wien
T: +43 (0)1 4000 3535
www.wien.gv.at/amtshelfer/dokumente/aufenthalt/ewr/bescheinigungen/studierender.html

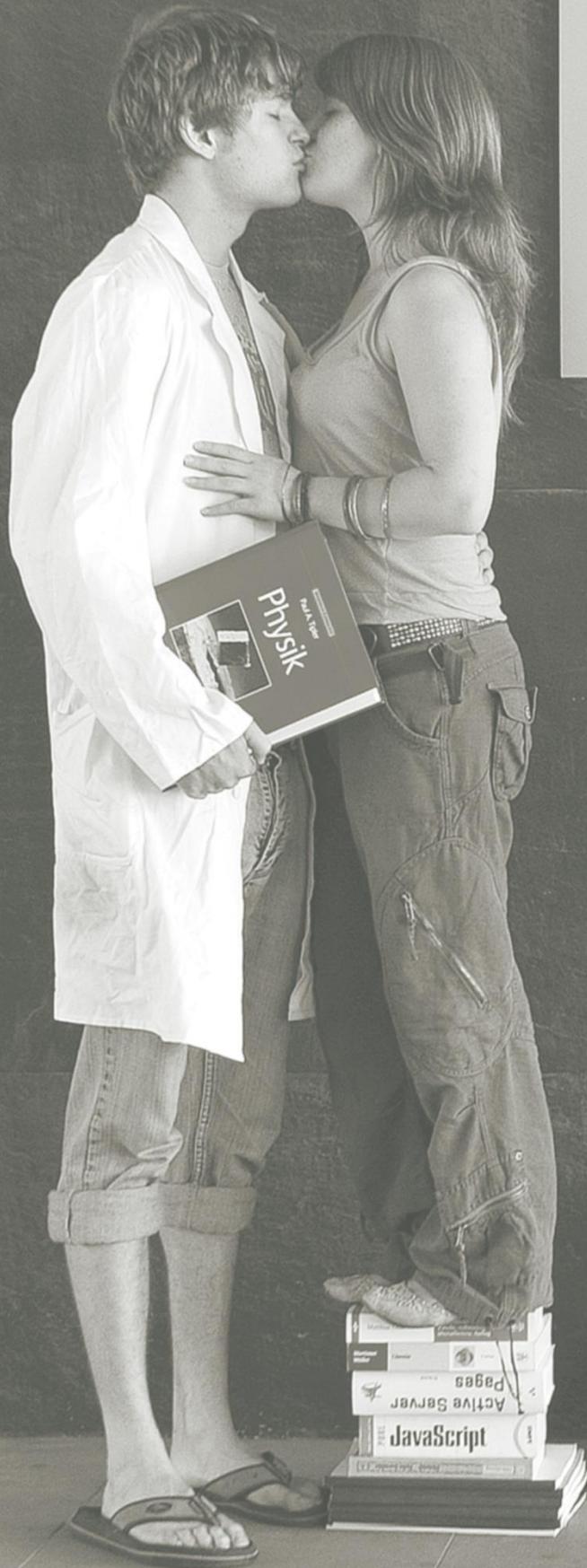
Für die Anmeldung brauchen Sie die folgenden Unterlagen:

- Meldezettel,
- Reisepass,
- Nachweis ausreichender finanzieller Mittel (z.B. Erasmusvertrag oder eine formlose Bestätigung unterschrieben von Ihren Eltern),
- Nachweis der Krankenversicherung,
- Studienbestätigung der Universität (die Sie nach der Anmeldung an der Universität selbst online von Ihrem Studierenden-Account unter "Student Self Service" ausdrucken müssen).

Magistratische Bezirksämter:

Bezirk	Adresse	Telefonnummer
1. Bezirk - Innere Stadt	Wipplingerstraße 8	+43 (0)1 400001000
2. Bezirk - Leopoldstadt	Karmelitergasse 9	+43 (0)1 400002000
3. Bezirk - Landstraße	Karl-Borromäus-Platz 3	+43 (0)1 400003000
4. Bezirk - Wieden	Rechte Wienzeile 105	+43 (0)1 400004000
5. Bezirk - Margareten	Rechte Wienzeile 105	+43 (0)1 400005000
6. Bezirk - Mariahilf	Hermannngasse 24-26	+43 (0)1 400006000
7. Bezirk - Neubau	Hermannngasse 24-26	+43 (0)1 400007000
8. Bezirk - Josefstadt	Wipplingerstraße 8	+43 (0)1 400008000
9. Bezirk - Alsergrund	Alserbachstraße 41	+43 (0)1 400009000
10. Bezirk - Favoriten	Laxenburger Straße 43-45	+43 (0)1 400010000
11. Bezirk - Simmering	Enkplatz 2	+43 (0)1 400011000
12. Bezirk - Meidling	Schönbrunner Straße 259	+43 (0)1 400012000
13. Bezirk - Hietzing	Hietzinger Kai 1-3	+43 (0)1 400013000
14. Bezirk - Penzing	Hietzinger Kai 1-3	+43 (0)1 400014000
15. Bezirk - Fünfhaus	Gasgasse 8-10	+43 (0)1 400015000
16. Bezirk - Ottakring	Richard-Wagner-Platz 19	+43 (0)1 400016000
17. Bezirk - Hernals	Elterleinplatz 14	+43 (0)1 400017000
18. Bezirk - Währing	Martinstraße 100	+43 (0)1 400018000
19. Bezirk - Döbling	Pfarrwiesengasse 23C	+43 (0)1 400018000
20. Bezirk - Brigittenau	Brigittaplatz 10	+43 (0)1 400020000
21. Bezirk - Floridsdorf	Am Spitz 1	+43 (0)1 400021000
22. Bezirk - Donaustadt	Schrödingerplatz 1	+43 (0)1 400022000
23. Bezirk - Liesing	Perchtoldsdorfer Straße 2	+43 (0)1 400023000

TECHNISCH



2 Orientierungsveranstaltung und Zulassung

Das International Office bietet vor Semesterbeginn mehrere Orientierungsveranstaltungen an, in denen Sie über das Studium an der TU Wien und das Leben in Wien informiert werden.

Um die Zulassung in der Studienabteilung durchführen zu können, müssen Sie eine der Orientierungsveranstaltungen des International Office besuchen. Die Termine werden rechtzeitig vor Semesterbeginn auf der Internetseite bekannt gegeben.

Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass die Zulassung erst einen Tag nach der Teilnahme an dieser Veranstaltung möglich ist. Sie werden somit zwei Tage zur Anmeldung benötigen.

 Termine: www.tuwien.ac.at/international

Sollten Sie zu den angebotenen Terminen verhindert sein, kommen Sie während den Öffnungszeiten ins International Office.

Für die Anmeldung benötigen Sie einen Lichtbildausweis.

Studienabteilung
Karlsplatz 13
A 1040 Wien
T: +43 (0)1 58801 41188
E-Mail: studienabteilung@zv.tuwien.ac.at
www.tuwien.ac.at/dle/studienabteilung

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: von 14:00 bis 16:00 Uhr

TUCard: Der Studentenausweis wird im Zuge der persönlichen Registrierung in der Studienabteilung ausgestellt. 3-4 Werktage nachdem Sie den ÖH-Beitrag von ca. € 20,- überwiesen haben, erscheint der Status „fortgemeldet“ in Ihrem Student Account. Danach muss das Gültigkeitsdatum an den dafür vorgesehen Kiosken selbst aufgedruckt werden. Damit ist die Einschreibung an der Universität abgeschlossen. Als Bestätigung können Sie inzwischen Ihr Studienblatt benutzen, das Sie nach Registrierung und Zahlung von Ihrem Studierenden-Account unter "Student Self Service" downloaden können.

3 Prüfungen und Zeugnisse

Üblicherweise werden am Beginn und am Ende jedes Semesters Prüfungstermine angeboten. Die Prüfungen sind schriftlich oder mündlich. Darüber hinaus können Sie in manchen Fällen während des Semesters nach Absprache mit den Prüfern individuelle Termine vereinbaren. Nachdem die Prüfungskorrekturen abgeschlossen sind und die Prüferin oder der Prüfer die Noten in unser Online-Servicesystem eingetragen hat, können Sie Ihr Zeugnis von Ihrem Studierenden-Account unter "Student Self Service" downloaden. Zeugnisse werden nicht automatisch zugesandt!

Zeugnisse selbst online ausdrucken

Sie müssen Ihre Zeugnisse selbständig an jedem beliebigen, mit Drucker ausgestatteten PC einsehen und ausdrucken. Loggen Sie sich dazu auf der folgenden Webadresse mit Ihrer Matrikelnummer und Ihrem TU Passwort ein: https://tiss.tuwien.ac.at/student/self_service. Sie erhalten damit Zugriff auf Ihre Einzel- sowie Sammelzeugnisse im pdf-Format, die Sie ganz einfach ansehen, ausdrucken oder speichern können.

Sämtliche Zeugnisse sind digital signiert und besitzen einen „QR-Barcode“ sowie einen URL, sodass die Echtheit auch ohne die Verwendung von speziellem Papier und ohne das Vorhandensein einer Signatur in Form von Stempel und Unterschrift überprüft werden kann.

Die Zeugnisse bleiben auf den Servern der TU Wien gespeichert, sodass Sie Ihre Zeugnisse auch dann ausdrucken können, wenn Sie bereits in Ihr Heimatland zurückgekehrt sind.

Falls die Wartezeit auf Ihr Zeugnis zu lange wird, wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Prüferin bzw. Ihren Prüfer.

4 Bibliotheken

Die Universitätsbibliothek der TU Wien (UBTUW)

Resselgasse 4, 1040 Wien
T: +43 (0)1 58801 44001
E-Mail: info@ub.tuwien.ac.at
<http://www.ub.tuwien.ac.at>

Öffnungszeiten während des Studienjahres:

Montag bis Freitag: 9:00 - 22:00 Uhr | Samstag: 10:00 - 17:00 Uhr

Sonntag: 10:00 – 17:00 Uhr

Während der Ferien gelten andere Öffnungszeiten!

An Feiertagen ist die Bibliothek geschlossen.

Fachbibliothek für Chemie und Maschinenbau - CheMab

Plus-Energie-Hochhaus, Getreidemarkt 9/BA, 1. Stock, 1060 Wien

<http://www.ub.tuwien.ac.at/chemab>

Öffnungszeiten während des Studienjahres:

Montag bis Freitag: 9:00 - 19:00 Uhr

Fachbibliothek für Städtebau

Karlsplatz 13, Stiege 3, 4. Stock, 1040 Wien

http://www.ub.tuwien.ac.at/abt_staedtebau

Öffnungszeiten während des Studienjahres:

Dienstag bis Donnerstag: 11:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Die Bibliothek der Universität Wien (UB)

Universitätsring 1, 1010 Wien

T: +43 (0)1 4277 15140

E-Mail: helpdesk.ub@univie.ac.at

bibliothek.univie.ac.at

Die Öffnungszeiten des Hauptlesesaales (während des Studienjahres, ausgenommen an Feiertagen) sind:

Montag bis Freitag: 9:00 - 22:00 Uhr | Samstag: 9:00 - 18:00 Uhr

Die Öffnungszeiten von Entlehnung, Lehrbuchsammlung, Fernleihe, Sonderleseraum und Zeitschriftensaal (während des Studienjahres, ausgenommen an Feiertagen) sind:

Montag bis Freitag: 9:00 - 19:00 Uhr

Während der Ferien gibt es verkürzte Öffnungszeiten!

Die Österreichische Nationalbibliothek

Josefsplatz 1, 1015 Wien
T: +43 (0)1 534 10
E-Mail: benuetzung@onb.ac.at
www.onb.ac.at

Die Öffnungszeiten des Hauptlesesaales (ausgenommen an Feiertagen) sind:

Montag bis Sonntag: 9:00 - 21:00 Uhr

Die bedeutendste Bibliothek des Landes ist die Österreichische Nationalbibliothek. Sie sammelt die gesamte in Österreich erschienene oder gedruckte Literatur sowie die im Ausland erschienenen Publikationen über Österreich und von österreichischen Autor/innen. Sie umfasst mehr als 1,8 Millionen Bände. Für die Benützung wird eine Gebühr von € 30,00 / Jahr berechnet.

Büchereien der Stadt Wien

Hauptbücherei Wien - Am Gürtel
Urban-Loritz-Platz 2a, 1070 Wien
E-Mail: amguertel@buechereien.wien.at
www.buechereien.wien.at

Die Benützung/Ausleihe für Studierende kostet € 9,- / Jahr.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 11:00 - 19:00 Uhr | Samstag: 11:00 - 17:00 Uhr

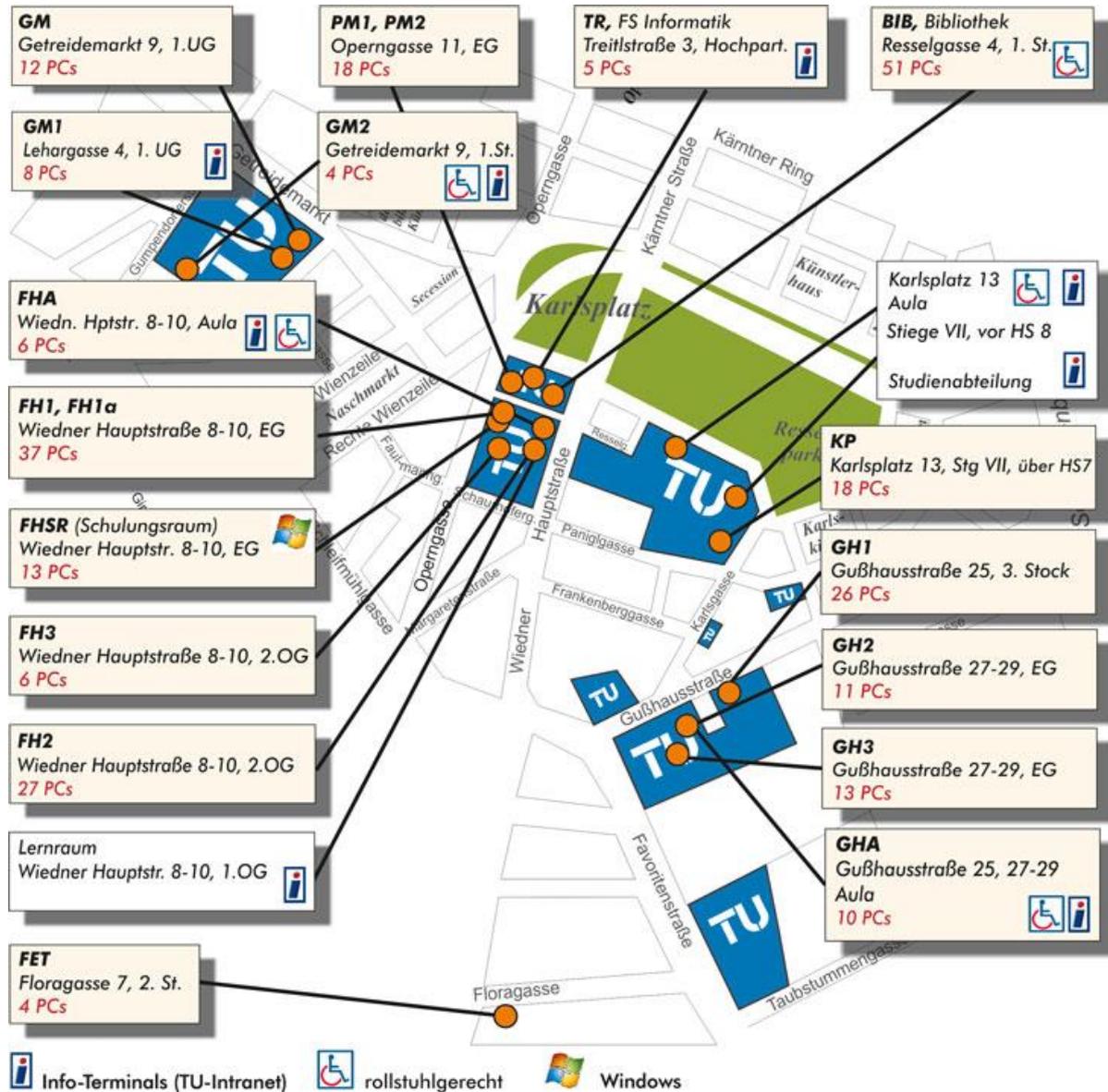
5 Computerarbeitsplätze

An der TU Wien stehen etwa 250 Computerarbeitsplätze an mehreren Standorten zur Verfügung. Voraussetzung für die Benützung ist die Einrichtung eines Accounts. Die Anlage des Accounts erfolgt über eine **Webmaske**, in die Name, Matrikelnummer und ein **PIN-Code** einzugeben sind. Den PIN-Code finden Studierende, die noch keinen Account besitzen, auf dem Informationsblatt abgedruckt, welches sie im Zuge ihrer Registrierung in der Studienabteilung erhalten.

 Mehr Informationen unter:

<http://www.zid.tuwien.ac.at/student/accounteinrichtung>

Lageplan - Computerarbeitsplätze:



Internet-Raum Betreuer:

Raum FH 1, Montag bis Freitag 9:00 – 17:00 Uhr (an Vorlesungstagen).

6 Buddynetwork

Das Buddynetwork kooperiert mit dem International Office bei der persönlichen Betreuung der Austauschstudierenden an der TU Wien. Als Teil des Erasmus Student Networks (ESN) besteht es aus einem freiwilligen Zusammenschluss von lokalen Studierenden (Locals), die die Incoming-Studierenden in ihrem Studienalltag unterstützen.

Im Zentrum der Aktivitäten steht der interkulturelle Austausch, insbesondere das Kennenlernen österreichischer Kultur. Neben der Vermittlung persönlicher Kontakte über das Buddysystem werden aber auch während des gesamten Semesters verschiedenste Events organisiert: von "First Contacts" und dem Welcome Weekend am Beginn des Semesters über Partys (die eine gute Gelegenheit zum Kennenlernen neuer Freunde bieten) bis hin zu Kultur-Exkursionen und Städtetrips. Das genaue Angebot variiert jedes Semester und ist nicht zuletzt vom Input der Locals und Incomings abhängig.

ERASMUS STUDENT NETWORK



Buddynetwork TU Wien



INTERNATIONAL EXCHANGE
ERASMUS STUDENT NETWORK

ESN Buddynetwork

HochschülerInnenschaft an der TU Wien

Wiedner Hauptstraße 8-10, Roter Bereich, 1. Stock

A 1040 Wien

T: +43 (0)1 58 801 49501

E-Mail: office@buddynetwork.at

www.buddynetwork.at

www.facebook.com/buddynetworktuwien



1 Öffentliche Verkehrsmittel

Wien hat ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz, welches von 5.30 Uhr bis etwa Mitternacht in Betrieb ist. Eine Fahrt in eine Richtung mit Umsteigemöglichkeit kostet mit einem "Vorverkaufsfahrschein" € 2,60-. Vorverkaufsfahrschein sind in jeder Tabak-Trafik erhältlich. Die Monatskarte kostet ca. € 51,-.

Überdies gibt es für alle Studierende, die an einer Wiener Universität eingeschrieben und nicht älter als 26 Jahre sind, die Möglichkeit eine "Semesterkarte" um ca. € 150,- pro Semester zu erwerben. Mit Hauptwohnsitz Wien bezahlen Sie für die "Semesterkarte" nur € 75,- (bei Vorlage des Meldezettels, siehe S. 24).

Die "Semesterkarte" ist von 1. September bis 31. Jänner im Wintersemester / 1. Februar bis 30. Juni im Sommersemester, Mo.-So. ganztägig bis Betriebsschluss gültig. Während der Sommermonate (Juli, August) gibt es für Studierende, die im vorangegangenen Semester bereits eingeschrieben waren, die Möglichkeit, eine Ferien-Monatskarte um ca. € 29,50 zu kaufen.

Einreichstellen für die Semesterkarte

Alle Vorverkaufsstellen der Wiener Verkehrsbetriebe (Wiener Linien)
www.wienerlinien.at

Für die Beantragung benötigen Sie:

- gültigen Studierendenausweis der TU Wien oder Studienblatt,
- Zahlungsbestätigung des ÖH- Beitrags,
- Meldezettel.

Für Fahrten in der Nacht werden Nachtbusse angeboten, um auch zu später Stunde „öffentlich“ nach Hause zu kommen. Die Nachtautobusse fahren im Halbstunden-Takt während der Zeit, in der die U-Bahnen nicht betrieben

werden. An Wochenenden sind die U-Bahnen auch während der Nachtstunden in Betrieb.

Taxifahrten sind in Wien relativ teuer.

Es wird dringend davon abgeraten, mit dem eigenen PKW nach Wien zu kommen, da die Parkplatzsuche ein gravierendes Problem darstellt. Das Parken ist in allen zentralen Wiener Bezirken kostenpflichtig. Parkscheine kann man in einer Tabak-Trafik kaufen.

2 Lebenshaltungskosten

Durchschnittliche Lebenshaltungskosten pro Monat

Miete (inkl. Strom und Heizung): € 300,- bis € 500,-

Lebensmittel: € 300,-

Öffentlicher Verkehr: € 50,-

Bücher, Freizeit, etc.: € 150,-

Gesamt: € 800,- bis € 1000,-

3 Universitätssportinstitut Wien

Universitäts-Sportinstitut Wien

Auf der Schmelz 6a, A 1150 Wien

T: +43 (0)1 4277 17001

www.usi.at

4 Banken

Die meisten Banken bieten Studierendenkonten mit vergünstigten Tarifen an. Zur Kontoeröffnung braucht man: Reisepass, Studierendenausweis, Meldezettel.

Banken in der Nähe der TU Wien:

- **Bank Austria**, Wiedner Hauptstraße 11, www.bankaustria.at
- **Bawag**, Wiedner Hauptstraße 74, www.bawag.com
- **Erste Bank**, Wiedner Hauptstraße 20, www.sparkasse.at
- **Volksbank**, Wiedner Hauptstraße 50, www.volksbank.at

5 Spitäler und Ambulatorien

Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien
Währinger Gürtel 18-20
1090 Wien
T: +43 (0)1 404 000

 Verzeichnis aller Spitäler:
<http://www.wienkav.at/kav/spital.asp>

6 Wichtige Telefonnummern

EU Notruf: 112
Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144
Ärztefunkdienst: 141
Vergiftungsinformationszentrale: +43 (0)1 406 43 43

